

Örtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - OG Hochspeyer
Übergeordnete Maßnahmen

Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Priorität	Zuständig	Status
	Aufklärung über die Gefährdung durch Starkregen und Hochwasser			
3.1-1	Hochwasser- und Starkregeninformation in Amtsblatt, Presse, Homepage zur Aufklärung der potenziell Gefährdeten zum Überflutungsrisiko (Grundlage: Starkregenkarte des Landes, örtliches Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzept, zurückliegende Ereignisse)	1	OG/VG	Dauer-aufgabe
	Warnung der Bevölkerung			
3.2-1	Aufbau eines Warnsystems (Sprachsirenen) in allen Kommunen im Landkreis Kaiserslautern zur Alarmierung der Bevölkerung u.a. bei Hochwasser und Starkregen	1	KV/VG/OG	
	Stärkung der Gefahrenabwehr im Überflutungsfall			
3.3-1	Alarm- und Einsatzplan (AEP) Hochwasser und Starkregen gemäß RAEP Hochwasser von 08/2020 mit Behandlung aller überflutungskritischen Bereiche gemäß örtlichem Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzept inkl. Erstellen eines Katasters mit der kritischen Infrastruktur	1	Feuerwehr	
3.3-2	Überprüfung der Ausrüstung der Feuerwehr für den Hochwasserfall, Budgetierung von notwendigen Neuanschaffungen und Anschaffung	1	Feuerwehr	
3.3-3	Katastrophenschutzübung für den Katastrophenfall	Gelegenheitsfenster	Feuerwehr	
	Sicherung der kritischen Infrastruktur			
3.4-1	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen an gefährdeten Stromversorgungseinrichtungen	Gelegenheitsfenster	OG Pfalzwerke	
3.4-2	Bei Neubau von Stromversorgungseinrichtungen, Wahl von Standorten außerhalb der überflutungskritischen Bereiche	1	Pfalzwerke	
3.4-3	Planung von Sicherungsmaßnahmen für Wasserversorgungseinrichtungen im Hochwasserfall in überflutungskritischen Bereichen in Abstimmung mit der Feuerwehr und Festlegung der Zuständigkeit in einer Lage.	1	VGW	
3.4-4	Überprüfung der Sicherheit der Kläranlage im Hochwasserfall und Planung von Sicherungsmaßnahmen in Abstimmung mit der Feuerwehr und Festlegung der Zuständigkeit in einer Lage.	1	VGW	
	Kanalisation			
3.5-1	Information, z.B. auf der Homepage und Einzelberatung der Anlieger zur korrekten Grundstücksentwässerung auf Anfrage	1	VGW	Dauer-aufgabe
3.5-2	Umsetzen einer satzungskonformen Grundstücksentwässerung	1	Betroffene	
	Notabflusswege im Siedlungsbereich			
3.6-1	Information und Aufklärung in Presse, Amtsblatt, Homepage über bestehende Abflusswege gemäß Starkregenkarte, die kurzfristig nicht umgestaltet werden können und die Notwendigkeit dort Objektschutzmaßnahmen im privaten Bereich umzusetzen	1	OG/VG	
3.6-2	Sicherung bestehender Abflusswege im Siedlungsbereich, d.h. Freihalten von Bebauung und wassersensiblen Nutzungen	1	OG	
3.6-3	Erstellen eines Leitfadens für die OG zum künftigen überflutungsangepassten Straßenbau	1	OG/VG	
3.6-4	Ausweisen und bei Bedarf Ausbau von oberirdischen Notabflusswegen in Neubaugebieten im Zuge der Bauleitplanung	1	OG	

Örtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - OG Hochspeyer Übergeordnete Maßnahmen

[illegible]

Örtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - OG Hochspeyer
Übergeordnete Maßnahmen

Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Priorität	Zuständig	Status
	Hochspeyerbach (Fabrikgraben) Hauptstraße bis Bahnunterführung B 48			
4.1-1	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten entlang der Hauptstraße (s. 3.10)	1	Betroffene	
4.1-2	Freihalten eines Notabflussgrabens zwischen Bahndamm und Bebauung entlang der Hauptstraße	1	Anlieger	
	Ortsmitte – Trippstadter Straße und Wiesenstraße			
4.2-1	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Anlagen der kritischen Infrastruktur (Nahwärme, Trafostation) und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten (s.3.4)	1	Träger	
4.2-2	Objektschutz der E-Ladestation	1	Träger	
4.2-3	Aufstellen und Umsetzen eines Unterhaltungsplans für den Springentalbach (<i>Hochspeyerbach</i>) im Bereich Wiesenstraße und den Hochspeyerbach an der Einmündung des Springentalbachs	1	VG	
4.2-4	Überprüfung der Standsicherheit des Bahndurchlasses Springentalbach und bei Sanierungsbedürftigkeit Meldung an die Bahn als Unterhaltspflichtigen	1	VG	
4.2-5	Unterhaltung des Grabens am Fuß des Bahndamms entlang der Wiesenstraße	1	Unterhalts- pflichtiger	
4.2-6	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten (s.3.10)	1	Betroffene	
4.2-7	Überflutungsresiliente Nutzung der Freizeitgrundstücke	1	Betroffene	
	Ortsmitte – VG-Verwaltung - Trippstadter Straße			
4.3-1	Aufstellen und Umsetzen eines Unterhaltungsplans für die Hochwasserschutzanlagen an der Verbandsge- meindeverwaltung zur Pflege der Grasnarbe und zur Sicherung der Höhe	1	VG	
4.3-2	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten in der Trippstadter Straße nördlich der Bahn (s. 3.10)	1	Betroffene	
	Hochspeyerbach ab Mündung Springentalbach (<i>Hochspeyerbach</i>)			
4.4-1	Sensibilisierung der Anlieger für die Hochwassergefährdung und die hochwasserangepasste Nutzung von Bachgrundstücken durch persönliche Ansprache und wiederholende Pressemitteilungen	1	VG/OG	
4.4-2	Beantragung einer behördlichen Gewässerschau nach §101 LWG bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion	1	VG	
4.4-3	Überprüfung, ob die baulichen Einrichtungen im 10-m-Bereich und die Bachverlegung wasserrechtlich genehmigt sind. Erteilen einer Rückbauverfügung für alle nicht zugelassenen Objekte	1	KV	
4.4-4	Aufforderung, die Abfallablagerung im überflutungsgefährdeten Bereich zu beseitigen	1	KV	
4.4-5	Regelmäßige Kontrolle der hochwasserresilienten Nutzung des Bachumfeldes	1	OG	
4.4-6	Freihalten unbebauter Grundstücke und Verfügbarmachung von Retentionsraum (s. Abschnitt 4.5)	1	OG	
4.4-7	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten entlang des Hochspeyerbachs	1	Betroffene	
4.4-8	Hochwasserresiliente Nutzung des Bachumfeldes	1	Betroffene	
	Bauvoranfrage Hauptstraße			
4.5-1	Ablehnung der Bauvoranfrage	1	KV	
4.5-2	Aufweitung des Retentionsraums und multifunktionale Nutzung mit Spielen/Freizeit etc.	1	VG/OG	

Örtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - OG Hochspeyer
Übergeordnete Maßnahmen

Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Priorität	Zuständig	Status
	Hundsbrunnertal			
4.6-1	Abflussmindernde Waldbewirtschaftung durch Schaffen von Kleinrückhalten im Wald, Rückbau von verzichtbaren Waldwegen, Einbau von Abflusshindernissen in Tiefenlinien	1	OG/Forst	
4.6-2	Bau einer Retentionsmulde im Wald oberhalb der Ortslage	2	OG/Forst	
4.6-3	Umleitung einer seitlichen Abflussmulde im Wald (parallel zum Weg zum Schützenhaus)	1	OG/Forst	
4.6-4	Bau einer Retentionsmulde in der Ortslage am oberen Ende der Hundsbrunnertalstraße	2	OG/Forst	
4.6-5	Ausbau der Hundsbrunnerstraße als Notabflussweg	Gelegenheitsfenster	OG	
4.6-6	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten in der Hundbrunnertalstraße	1	Betroffene	
	NBG Rothental, Rotentalstraße und Glückerfelsenweg			
4.7-1	Abschälen des aufgewachsenen talseitigen Banketts und Herstellen von Querschlägen zur Ableitung von Oberflächenwasser vom Glückerfelsenweg in die angrenzende Nutzfläche,	1	OG	
4.7-2	Schaffen von Kleinrückhalten im NBG in den Flächen A2 und V3 neben dem Glückerfelsenweg bzw. der neuen Zufahrtsstraße.	Gelegenheitsfenster	OG	
4.7-3	Umsetzung abflussmindernder Maßnahmen im Wald im oberen Rothental mit Rückbau von verzichtbaren Wegen, Schaffen von Kleinrückhalten, Einbau von Abflussbarrieren in Tiefenlinien, etc.	1	Forst	
4.7-4	Bau eines Regenrückhaltebeckens als Erdbecken zwischen Waldrand und geplantem Neubaugebiet	1	OG	
4.7-5	Schaffen von Kleinrückhalten an der Talsohle des Rothentals zwischen Waldrand und geplantem NBG außerhalb des Standortes für das Rückhaltebecken	1	OG	
4.7-6	Schaffen von Kleinrückhalten an der südlichen Talflanke zwischen Kirchstraße und Talsohle	1	OG	
4.7-7	Objektschutz an bestehenden, gefährdeten Gebäuden und Bauvorsorge bei Um- und Neubauten in der Hundbrunnertalstraße	1	OG	
4.7-8	Hochwasserresilientes Bauen durch Umsetzung von Bauvorsorgemaßnahmen im geplanten NBG, insbesondere an den Gebäuden in der Talsohle	1	Bauherren	
4.7-9	Umsetzung hochwassermindernder Flächenbewirtschaftung auf Ackerflächen	1	Landwirtschaft	
	Springental			
4.8-1	Umsetzung abflussmindernder Maßnahmen im bewaldeten Teil des Springentals (Rückbau von Wegen, Schaffen von Kleinrückhalten, Einbau von Abflussbarrieren, etc.)	1	Forst	
4.8-2	Bau eines Regenrückhaltebeckens als Erdbecken zwischen Waldrand und Ortslage	2	OG	
4.8-3	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen am Schwimmbad, insbesondere an Einrichtungen unter dem Geländeniveau	1	VG	
4.8-4	Erstellen eines Notfallplans zur Sicherung des Schwimmbads bei Hochwasserlage	1	Feuerwehr	
4.8-5	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen an überflutungsgefährdeten Gebäuden entlang der Talsohle des Springentals	1	Betroffene	

Örtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - OG Hochspeyer
Übergeordnete Maßnahmen

Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Priorität	Zuständig	Status
	Sindelstal und Münchhof			
4.9-1	Schaffen eines Notabflussweges durch Entfernen der Einfriedungsmauer in der Münchhofstraße. Aufnahme von Verhandlungen mit dem Eigentümer, um die potenziellen Umsetzungsmöglichkeiten (auch Graben, Kanal, etc) zu prüfen.	1	OG Grundstücks- eigentümer	
4.9-2	Umsetzung abflussmindernder Maßnahmen im Wald durch Schaffen von Kleinrückhalten im Wald und Rückbau von verzichtbaren Waldwegen sowie Einbau von Abflusshindernissen in Talsohlen und Tiefenlinien	1	Forst	
4.9-3	Schaffen von Kleinrückhalten talseitig neben der Sindeltalstraße, Querschläge von der unbefestigten Sindeltalstraße in das Wiesengelände	1	OG	
4.9-4	Bau eines Regenrückhaltebeckens als Erdbecken im Sindelstal oberhalb der Bebauung	1	Forst	
4.9-5	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen an überflutungsgefährdeten Gebäuden in der Münchhofstraße	1	Betroffene	
4.9-6	Hochwassermindernde Flächenbewirtschaftung der Ackerflächen oberhalb der Bebauung	1	OG	
	Schelmental			
4.9-7	Nelkenstraße oberhalb Spielplatz: Schaffen von Kleinrückhalten im Wald, Querschläge von Waldwegen, etc.	1	OG/Forst	
4.9-8	Anlegen einer Retentionsmulde nahe des Spielplatzes Nelkenstraße	1	OG	
4.9-9	Schaffen von Kleinrückhalten am Kreuzhofweg	3	OG	
4.9-10	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen an überflutungsgefährdeten Gebäuden in Nelkenstraße, Tulpenstraße, Am Betzenloch, Schelmentalstraße,	1	Betroffene	
4.9-11	Umsetzung hochwassermindernder Flächenbewirtschaftung auf Ackerflächen	1	Landwirt	
	Geyersberg			
4.10-1	Umsetzen von Objektschutzmaßnahmen an überflutungsgefährdeten Gebäuden am Geyersberg und Bauvorsorge bei Neu- und umbauten	1	Betroffene	